Telemann, Georg Philipp

Stand: 31 10 2025

Geburtsdatum: 14. März 1681

Sterbedatum: 25. Juni 1767

Geburtsort: Magdeburg

Sterbeort: Hamburg

Wirkorte: Clausthal-Zellerfeld; Hildesheim; Leipzig; Frankfurt < Main>; Hamburg

Tätigkeit: Musiker; Komponist; Musikdirektor

Biographische Anmerkungen

1694-1697 Schüler der Lateinschule der Bergstadt Zellerfeld und in der Obhut des dortigen Pfarrers Caspar Calvör, danach (-1701) am Gymnasium Andreanum in Hildesheim, dessen Rektor Johann Christoph Losius das musikalische Ausnahmetalent erkannte und förderte; erlernte die Musik weitgehend im Selbststudium; Jurastudiums in Leipzig, wo er ein Amateurorchester gründete, Opernaufführungen leitete und zum Musikdirektor der damaligen Universitätskirche aufstieg; Anstellungen an den Höfen von Sorau und Eisenach; 1712 städtischer Musikdirektor und Kapellmeister zweier Kirchen in Frankfurt am Main; Veröffentlichung von Werken im Selbstverlag; 1721 Cantor Johannei und Director Musices in Hamburg, Leiter der Oper; 1737/1738 der achtmonatige Aufenthalt in Hamburg verhalf ihm zum internationaler Ruhm

Bibliographische Quellen

BO 33/55, 19 366 f.; BO 61/65, 9569 f.; W 66/70, 4011 a-4016; NB 08/70, Bd. 5, S. 353

Biographische Quellen

ADB 37 (1894), S. 552-555; BBL (2006), S. 692-693; Kröncke (2017), S. 50-51

Weitere Quellen

• (http://www.telemann.org/ueber-telemann/biographie.html)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Hessische Biographie

Sächsische Biographie

Porträtsammlung der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

Klassikstiftung Weimar

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 11862119X

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 13.09.2018